

Die Universität Klagenfurt ist mit rund 1 500 Mitarbeitenden und über 12 000 Studierenden im Alpen-Adria-Raum angesiedelt und erreicht in Rankings regelmäßig exzellente Platzierungen. Das Motto „per aspera ad astra“ bringt den Anspruch des konsequenten Strebens nach Spitzenleistungen bei allen Tätigkeiten in Forschung, Lehre und Hochschulmanagement zum Ausdruck. Die Prinzipien der Gleichstellung, der Diversität, der Gesundheit, der Nachhaltigkeit und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bilden die Grundlage für das Arbeiten an der Universität.

Am **Robert-Musil-Institut für Literaturforschung / Kärntner Literaturarchiv** an der Fakultät für Kulturwissenschaften wird voraussichtlich mit **1. Januar 2022** folgende Stelle besetzt:

Senior Scientist mit Doktorat (m/w/d)

Beschäftigungsausmaß: 50 % (20 Wochenstunden)

Mindestentgelt: € 27.622,- brutto jährlich; Einstufung nach Uni-KV: B1 lit. b

Befristung: befristet für die Dauer der Vertretung der Stelleninhaberin (längstens bis voraussichtlich 30. September 2023)

Bewerbungsfrist: 6. Oktober 2021

Kennung: 551/21

Der Aufgabenbereich:

- Umsetzung und Kuratierung sämtlicher Agenden und Projekte, die mit der Datenredaktion für *Musil Online* zusammenhängen: textgenetische Erschließung und Online-Kommentierung im Kontext der Hybridedition
- Selbstständige Forschung und Projektentwicklung am Institut in den Bereichen Edition, Digital Humanities und Literaturvermittlung
- Universitäre Lehre und Betreuung von Studierenden
- Mitarbeit an Organisations- und Verwaltungsaufgaben des Instituts

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich der Neueren deutschsprachigen Literatur mit interdisziplinärer Ausrichtung an einer in- oder ausländischen Hochschule
- Profunde Kenntnis des Werks Robert Musils und der Editions-geschichte
- Kompetenzen in der Edition und Kommentierung im digitalen Umfeld
- Kompetenzen in XML/TEI

Erwünscht sind:

- Nachweisliche Erfahrungen im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb
- Projekterfahrung, ggf. Beteiligung an Drittmittelinwerbungen
- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen

Das Angebot:

Der Dienstvertrag wird mit einem Einstiegsentgelt von mtl. € 1.973,- brutto (14x jährlich) abgeschlossen und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag auf max. € 2.185,90 (lit. c) brutto erhöhen.

Zudem bietet die Universität Klagenfurt:

- Ein attraktives Forschungsumfeld
- Persönliche und berufliche Weiterbildungsangebote, Führungskräfte- und Karrierecoaching
- Zahlreiche attraktive Zusatzleistungen, siehe dazu jobs.aau.at/arbeitgeber-universitaet-klagenfurt/
- Diversitäts- und familienfreundliche Universitätskultur
- Leben und Arbeiten in der attraktiven Alpen-Adria-Region mit vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in den Bereichen Kultur, Natur & Sport

Die Bewerbung:

Bei Interesse bewerben Sie sich in deutscher Sprache mit den üblichen Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Zeugnisse / Bestätigungen

Bewerbungen sind ausschließlich bei der Stelle mit der **Kennung 551/21** in der Rubrik „Wissenschaftliches Universitätspersonal“ über den Link „Für diese Stelle bewerben“ im Job-Portal unter jobs.aau.at möglich.

Die erforderlichen Nachweise für die Einstellung müssen bis spätestens **6. Oktober 2021** vorliegen.

Nähere Auskünfte erteilt zur konkreten Stellenausschreibung Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Anke Bosse, Institutsvorständin (anke.bosse@aaau.at). Allgemeine Informationen zur Universität als Arbeitgeberin finden sich unter www.aau.at/jobs/information. Die Personalverfahren werden an der Universität Klagenfurt neben der zuständigen ausschreibenden Stelle auch vom [Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen](#) und ggfs. von der [Behindertenvertretung](#) begleitet.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.